



Antrag AN 057/2025/24-29
Status: öffentlich
Datum: 27.02.2025

Einreicher: Fraktion der CDU

Betreff: Antrag zur aktiven Förderung einer Bahnunterführung am S-Bahnhof

| Beratungsfolge | Termin | Zuständigkeit | Status |
|--------------------|------------|---------------|--------|
| Gemeindevertretung | 17.03.2025 | Vorberatung | Ö |

Beschlussvorschlag: (lt. Einreicher)

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, dass die Verwaltung unverzüglich die notwendigen Schritte einleitet, um die Planung und Realisierung einer Bahnunterführung in Hoppegarten aktiv voranzutreiben. Hierzu sind folgende Maßnahmen mit Priorität zu ergreifen:

1. Die Verwaltung nimmt bis 30.06.2025 Kontakt mit den zuständigen Stellen, insbesondere der Deutschen Bahn und dem Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV), auf. Hierbei soll die Verwaltung Gespräche/Abstimmungstermine mit den zuständigen Sachbearbeitern/Politikern führen. Diese Termine sind schriftlich zu protokollieren und der Gemeindevertretung vorzustellen.
2. Die Verwaltung legt der Gemeindevertretung bis Ende des 3. Quartal 2025 einen detaillierten Zeit- und Maßnahmenplan vor, der die Umsetzung der Bahnunterführung strukturiert darstellt und wie die Verwaltung plant, die Umsetzung aktiv zu fördern.

Begründung: (lt. Einreicher)

Die bestehende Verkehrssituation in Hoppegarten ist durch die Bahnlinie erheblich beeinträchtigt. Insbesondere ergeben sich folgende schwerwiegende Probleme:

1. Gefährdung der Verkehrssicherheit
2. Störungen des Verkehrsflusses
3. Beeinträchtigung der Entwicklung
4. Erhebliche CO2 Belastungen

Die Gemeinde Hoppegarten hat angesichts des Wachstums der Region und der steigenden Mobilitätsbedarfe die Verantwortung, diese Situation zügig zu lösen. Eine Bahnunterführung bietet eine langfristige und nachhaltige Lösung, die nicht nur den Verkehrsfluss und die Sicherheit verbessert, sondern auch die Attraktivität der Gemeinde erhöht und ökologische Ziele unterstützt.

Anlage:

Originalantrag der Fraktion